



## Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

<b>Vorlage Nr.</b>	<b>BV-003/2023</b>	öffentlich	<b>Datum</b>
Bearbeiter	Frau Bolze		13.01.2023
Einreicher	Fraktion B'90/Grüne		

### Betreff:

Bahnhofsumfeld verbessern

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	24.01.2023	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Beratung
Ö	14.02.2023	Gemeindevertretung	Entscheidung
Ö	23.02.2023	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Beratung
Ö	18.04.2023	Gemeindevertretung	Entscheidung
Ö	23.05.2023	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Beratung
Ö	13.06.2023	Gemeindevertretung	Entscheidung

### Begründung:

Nach jahrelangen Bauarbeiten haben die Anwohner ein moralisches Recht darauf, dass die Zugänge zum Tunnel in einem gut nutzbaren, barrierearmen Zustand gestaltet sind. Trotz des Bike&Ride-Neubaus im Bereich Mozartstraße fehlen noch immer ausreichend überdachte Fahrradabstellplätze am Bahnhof. Der Bahnstraßen-Bereich zwischen Forstweg und Mozartstraße ist verkehrstechnisch optimierungsbedürftig. Der Übergang zur Bahn könnte durch ergänzende Flächen verbessert werden (weitere Haltestelle für Busse, Rail-Kiss-Kurzeitparkplätze). Immer wieder kommt es zu gefährlichen Situationen, wenn Fahrzeuge vom Forstweg in die Bahnstraße (Richtung Mozartstraße) einbiegen (Rückstau auf die Schranke, Konflikte mit Fußgängern und Fahrradfahrern).

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, in die Haushaltplanung 2024 zunächst 100.000 Euro für die Planung und teilweise auch schon für Realisierung von Maßnahmen im direkten Umfeld des S-Bahnhofs aufzunehmen:

1. Schaffung zusätzlicher Fahrradabstellplätze.
2. Verbesserung der Barrierefreiheit im Bereich des Ausgangs Miersdorfer Chaussee/Friesenstraße bis zur finalen Umgestaltung dieses Bereiches.
3. Ein städtebauliches Konzept für den Bereich zwischen Forstweg-Bahnstraße-Mozartstraße zu entwickeln. Neben zur prüfenden Ideen, wie z.B. einer zusätzlichen Bushaltestelle, einer Rail&Kiss-Zone oder einem Fahrradparkhaus, sollen dabei auch Vorschläge zur optimierten Verkehrsführung gemacht werden. Dabei sind auch das Fahrradkonzept sowie der aktuelle Planungsstand zum interkommunalen Radweg Eichwalde-Königs Wusterhausen zu berücksichtigen.

Die Bahn soll - wenn möglich samt der Immobilie „Beamtenwohnhaus“ an der Forstweg-Schranke - in die Planung einbezogen werden.

### Finanzielle Auswirkungen:

100.000 Euro für investive Maßnahmen im Haushalt 2024

### Anlage/n

Antrag der Fraktion B'90/Grüne Nr. 2023-03 vom 13.01.2023

Antrag der Fraktion B'90/Grüne Nr. 2023-03 vom 16.05.2023

In der Sitzung der Gemeindevertretung beraten und in den Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur verwiesen am: 14.02.2023

In der Sitzung des Ausschusses für Ortsentwicklung und Infrastruktur beraten und geändert empfohlen am: 23.02.2023

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 18.04.2023 von der einreichenden Fraktion von der Tagesordnung genommen (Einreichung soll zu einem späteren Zeitpunkt geändert erfolgen).

Telefonat mit Herrn Reif am 16.05.2023: Beschlussvorlage wird geändert für nochmalige Beratung im Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur eingereicht.

In der Sitzung der Gemeindevertretung beraten und in den Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur verwiesen am: 13.06.2023